

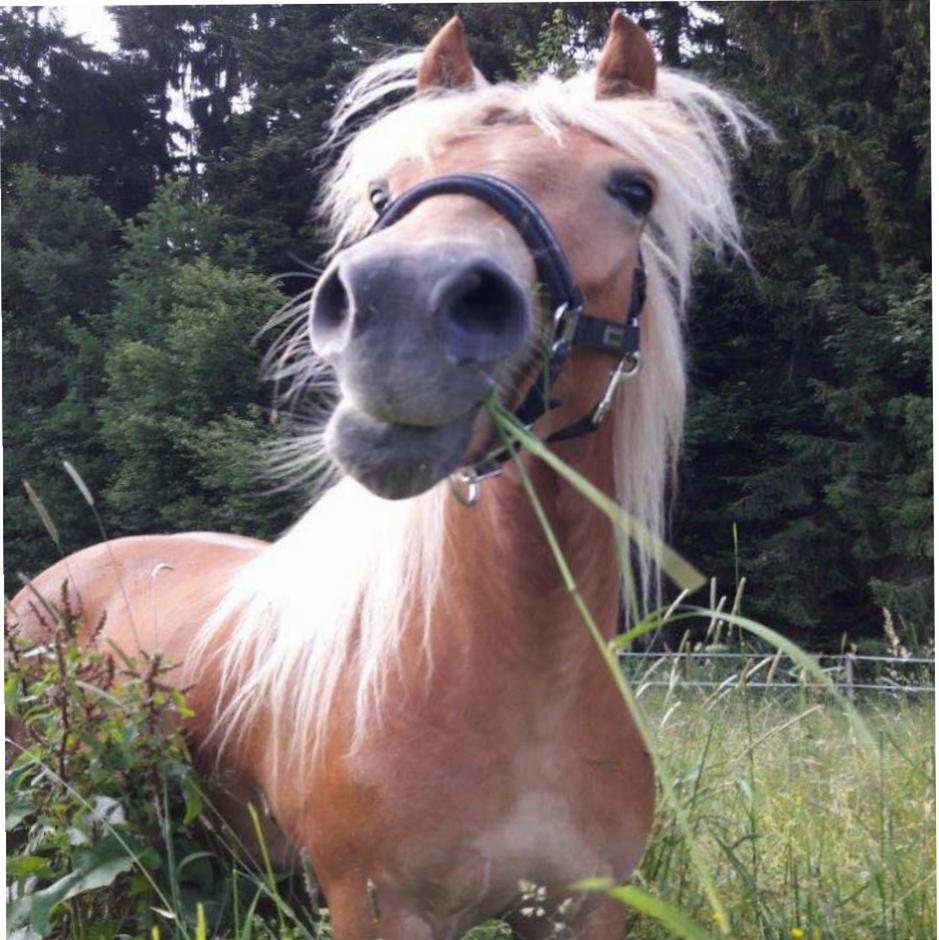


Möggers Aktuell

Ausgabe 04 - 2018

www.moeggers.at

**Einladung zum Rösslerfest am 12.08.2018
(Ausweichtermin 15.08.2018)**



Ärztbereitschaftsdienst Leiblachtal

Tag	Datum	Feiertage	Dienstarzt/ -ärztin
Samstag	4 Aug 2018		Dr. Herbst
Sonntag	5 Aug 2018		Dr. Anwander
Samstag	11 Aug 2018		Dr. Fröis
Sonntag	12 Aug 2018		Dr. Herbst
Dienstag	14 Aug 2018	ab 19.00 Uhr	Dr. Bannmüller
Mittwoch	15 Aug 2018	Maria Himmelfahrt	Dr. Bannmüller
Samstag	18 Aug 2018		Dr. Fröis
Sonntag	19 Aug 2018		Dr. Bannmüller
Tag	Datum	Feiertage	Dienstarzt/ärztin
Samstag	25 Aug 2018		Dr. Herbst
Sonntag	26 Aug 2018		Dr. Anwander
Samstag	1 Sep 2018		Dr. Stuckenberg
Sonntag	2 Sep 2018		Dr. Trplan
Samstag	8 Sep 2018		Dr. Anwander
Sonntag	9 Sep 2018		Dr. Bannmüller
Samstag	15 Sep 2018		Dr. Trplan
Sonntag	16 Sep 2018		Dr. Stuckenberg
Samstag	22 Sep 2018		Dr. Bannmüller
Sonntag	23 Sep 2018		Dr. Fröis
Samstag	29 Sep 2018		Dr. Herbst
Sonntag	30 Sep 2018		Dr. Anwander
Samstag	6 Okt 2018		Dr. Trplan
Sonntag	7 Okt 2018		Dr. Bannmüller

Ordinationszeiten an Samstagen, Sonntagen und Feiertagen:

10.00 Uhr bis 11.00 Uhr und 17.00 Uhr bis 18.00 Uhr

Notdienst an Werktagen außer Samstag:

Bitte rufen sie Ihren Hausarzt an

Telefonnummern:

Dr. Anwander-Bösch 05574/47745
 Dr. Bannmüller 05573/82600
 Dr. Fröis 05573/83747 oder privat 84570
 Dr. Herbst 05574/44300
 Dr. Stuckenberg 05574/47565
 Dr. Trplan 05573/85555

Ordinationsadressen:

Dr. Anwander-Bösch Bettina	Landstraße 38	6911 Lochau
Dr. Bannmüller Katharina	Erlachstraße 1	6912 Hörbranz
Dr. Fröis Hubert	Lochauer Straße 55	6912 Hörbranz
Dr. Herbst Mario	Alberlochstraße 27	6911 Lochau
Dr. Stuckenberg Sylvia	Bahnhofstraße 8	6911 Lochau
Dr. Trplan Arno	Heribrandstraße 3	6912 Hörbranz

Reise oder Vereinsausflug geplant? Vermehrte Grenzkontrollen – Bitte Reisedokumente checken!

Ein abgelaufenes Reisedokument vor Reiseantritt oder an der Grenze ist äußerst unangenehm und macht Stress – gut und günstiger ist daher eine rechtzeitige Planung. Bedenken Sie bitte auch, dass in der Hauptreisezeit die Behörden urlaubsbedingt einen eingeschränkten Betrieb haben. Es gibt Staaten, wo der Reisepass bei Einreise noch mindestens ein halbes Jahr gültig sein muss! Ein früher Blick in Ihre Reisedokumente lohnt sich auf jeden Fall!

Weiters hat nach wie vor **jede Person** bei einem Grenzübertritt ein Reisedokument mitzuführen. Neben dem Reisepass gibt es auch den praktischen Personalausweis im Scheckkartenformat - dieser hat in der Geldtasche Platz und kann im Gemeindeamt oder bei der Bezirkshauptmannschaft beantragt werden.

Zur Antragstellung eines Reisedokumentes sind mitzubringen: Altes Reisedokument – dieses muss entwertet werden - bzw. den gültigen Reisepass **oder** Geburtsurkunde, Staatsbürgerschaftsnachweis und für Frauen auch die Heiratsurkunde – jeweils das Originaldokument. Ein neues Passfoto mit Datum bzw. Zahlungsbeleg (nicht älter als sechs Monate) sowie das Geld.

Das Gemeindeamt

VERORDNUNG

über den

Leinenzwang für Hunde im Gemeindegebiet Möggers

Die Gemeindevertretung der Gemeinde Möggers hat mit Sitzung vom 30. November 2017 folgendes beschlossen:

Gemäß § 18 Abs. 1 Gemeindegesetz, LGBl.Nr. 40/1985 wird zur Vermeidung von unzumutbaren Belästigungen von Personen und der Gefährdung von Nutz- und Wildtieren durch freilaufende Hunde angeordnet, dass 150 m beidseitig entlang von allen Straßen und Wegen im Gemeindegebiet von Möggers Hunde so an der Leine zu führen sind, dass sie Personen in keiner Weise belästigen können, Nutz- und Wildtiere nicht gefährden und Grünflächen nicht verunreinigen können. Verunreinigungen durch Hundekot sind vom Besitzer oder Verwahrer des Hundes unverzüglich zu entfernen.

Ausnahmen:

- Der Leinenzwang gilt nicht auf eigenem Grund und Boden bzw. im unmittelbaren Hofbereich.
- Die Verbote gelten nicht für Gebrauchshunde (Suchhunde etc.), wenn die Einhaltung den Gebrauch unmöglich machen würde.

Die Nichtbefolgung dieser Anordnung stellt eine Verwaltungsübertretung im Sinne des § 18 Abs. 1 Gemeindegesetz dar und wird von der Bezirksverwaltungsbehörde gemäß § 99 Abs 3 Gemeindegesetz bestraft.

Diese Verordnung tritt ab 1. April 2018 in Kraft.

Der Bürgermeister

Gelber Sack

Die gelben Säcke werden am **Freitag, 24. August 2018** und am **Freitag, 21. September 2018** abgeholt.

Der allererste Abfuhrplan, den einige Bürger in Papierform mitgenommen haben, stimmte leider nicht, weil uns vom Abfuhrunternehmen falsche Termine genannt wurden.

Das Gemeindeamt

Hausnummern

Es wäre vorteilhaft, wenn die Hausbesitzer an ihren Häusern deutlich sichtbar (ideal an der Straßenseite) eine Hausnummerntafel anbringen könnten. Eine gut platzierte Hausnummer kann im Notfall Leben retten!

Kiesentnahme aus dem Riedbach

Aus gegebenem Anlass wurde an verschiedenen Stellen des Riedbaches eine Tafel angebracht, dass Kiesentnahme verboten ist.

Eine Kiesentnahme aus dem Riedbach ist nur dann möglich, wenn hierfür bei der Wasserrechtsbehörde (Bezirkshauptmannschaft Bregenz) angesucht und auch eine Genehmigung erteilt wird.

Es gibt natürlich nach bestimmten Hochwasserereignissen die Notwendigkeit einer Kiesentnahme, gerade im hinteren Bereich des Riedbaches, was aber nicht bedeutet, dass dies ohne Antrag und Genehmigung der Wasserrechtsbehörde durchgeführt werden darf. Derzeit ist dieses Kies nötig, dass es in den vorderen Bereich von Kurlismühle geschwemmt wird.

Derzeit ergibt sich im Riedbach ein eher dramatisches Bild, und zwar, dass bestimmte Brücken unterspült werden und die eingebrachten Wasserbausteine, die zur Anhebung des Bachbettes führen sollten, völlig unterspült werden. Weiters drohen die das Bachbett querenden Wasserleitungen der Wasserversorgung Möggers freigespült zu werden, so dass ein Freispülen der Leitungen einen Zusammenbruch der Wasserversorgung bedeuten würde.

Die Gemeinde hat vor über 30 Jahren große Investitionen in den Riedbach vorgenommen, um diesen anzuheben. Wir müssen feststellen, dass die damals eingebauten Wasserbausteine völlig frei liegen und keine Anlandung dort vorhanden ist. Es ist also völlig falsch, wenn behauptet wird, dass eine Kiesentnahme notwendig ist, ganz im Gegenteil, wären mehrere hunderte m³, wenn nicht tausende m³ notwendig, um das Bachbett etwas anzuheben. Die Gemeinde wird in absehbarer Zeit wiederum Geld zur Anhebung des Bachbettes investieren, um auch die angrenzende Straße bzw. Wiesen zu schützen.

Es wird daher um Verständnis gebeten.

Der Bürgermeister

Vorarlberger Mobilwoche 2018 – Probier amol

Von Sa 1. September – So 9. September 2018 findet die Mobilwoche statt. In dieser Zeit kann wieder das Mobilwochenticket genutzt werden:

Bahn und Bus in ganz Vorarlberg um Euro 12.00 für 7 Tage



Pfarre St. Ulrich

Möggers

www.pfarre-moegggers.info

Kirchliche Termine:

So. 12.08.18	Rösslerfest: 09.15 Uhr Feldmesse am Festplatz
Mi. 15.08.18	Maria Himmelfahrt: 9.15 Uhr Wortgottesfeier mit Kräutersegnung
So. 26.08.18	09.15 Uhr Wortgottesfeier
Do. 13.09.18	Gottesdienst zum Schulbeginn um 8.00 Uhr
So. 16.09.18	Gottesdienst mit Gedenken an die Opfer beider Weltkriege.
So. 30.09.18	Erntedank, Wortgottesfeier
So. 07.10.18	Familiengottesdienst mit Ministrantenaufnahme

Jeden Sonntag um 9.15 Uhr wird in unserer Pfarrkirche ein Gottesdienst gefeiert, zu dem alle herzlich eingeladen sind.

wöchentlich:

Mittwoch, 9.00 Uhr: Gebetsrunde im Pfarrheim

monatlich:

jeden 13. Abendwallfahrt im Kloster Gwigen:

Zu Gott heimgekehrt ist

**Frau
Erna Eller**

geb. Rädler

am 12.6.2018

Der Herr schenke ihr die ewige Freude.



Zu Gott heimgekehrt ist

Herr
Lothar Hubert Schneider

am 6.7.2018

Der Herr schenke ihm die ewige Freude.



Sommersegen

Herr, segne uns

Herr, segne uns, lass uns dir dankbar sein,
lass uns dich loben, solange wir leben,
und mit den Gaben, die du uns gegeben,
wollen wir tätig sein.

Herr, geh mit uns und lass uns nicht allein,
lass uns dein Wort und dein Beispiel bewahren,
in der Gemeinde deine Kraft erfahren,
Brüder und Schwestern zu sein.

Herr, sende uns, lass uns dein Segen sein,
lass uns versuchen zu helfen, zu heilen
und unser Leben wie das Brot zu teilen,
lass uns ein Segen sein.

von Lothar Zenetti



15. August - Maria Himmelfahrt

„Das Kräutersträußchen“ oder „Der Duft des Himmels“

Warum ist die „Kräuterweihe“ auf den 15. August, das Fest der Aufnahme Mariens in den Himmel, gelegt worden und nicht etwa auf den Namenstag von Lukas, dem Arzt?

Die Legende erzählt: Johannes, der Lieblingsjünger Jesu, ging zum Grab, in dem Maria bestattet war. Er fand die Grabkammer leer und ein wunderbarer Duft erfüllte den Raum. Heil-Sein ist mehr als Gesund-Sein. Dafür ist der Duft ein Zeichen, der das Herz erfreut.

Maria ist erlöst von allem, was Leid und Not bedeutet, wie wir es auch für unsere Verstorbenen hoffen und glauben. Maria wird besungen als „Die Schönste von allen ...“. Wir ehren sie mit den schönen Gaben des Gartens und des Feldes, die ihren Duft verströmen. Maria ist nahe bei Gott, und daher rufen wir sie als Fürsprecherin an, gerade auch dann, wenn wir der Heilung und Genesung bedürfen oder auch die geschenkten Kräuter genießen, damit wir gesund bleiben.

Jesus selbst hat in seiner Verkündigung der FROHBOTSCHAFT immer wieder Kräuter und Pflanzen als Beispiel für das geschenkte Heil benutzt. Er sprach über Gras, Lilien, Weizen, Bäume und deren Früchte.

Kräutersegnung: Wir feiern ein Fest der Freude und des Dankes.

nach Text v. Sr. M. Simone ADJC aus „Alles hat seine Zeit, der Kalender für Frauen 2018“

Gebet:

Wir bringen das auf der Erde
Gesegnete
vor Gott, den Schöpfer, der es
werden ließ.

Wir bringen das auf der Erde
Gesegnete
vor Gott, den Schöpfer, dass
er es annehme
als kleine Dankesgabe und als
Zeichen
unserer Freude an dem
Schönen,
das er gemacht hat.



Wir bringen das auf der Erde Gesegnete
Vor Gott, den Schöpfer, dass er
diese Heilkräuter dem Menschen
zum Heil werden lasse.

Sr. M. Simone ADJC

Erntedank

Nicht alles, was ich ernte,
habe ich gesät, gepflegt, umsorgt.
Nicht alles, was ich ernte,
habe ich mit Gedanken, Taten, Versuchen begleitet.
Manches ist mir einfach geschenkt, gegeben, anvertraut.

Der Segen Gottes liegt über allem.
Ich darf ernten, obwohl ich nicht viel dazu beigetragen habe,
dass es zur Ernte gekommen ist;
obwohl ich nicht viel darüber nachgedacht habe,
wer da den Samen gesät, gepflegt, umsorgt hat,
damit ich ernten kann und gesegnet bin.



Mit Gott zu Mittag essen

Es war einmal ein kleiner Junge, der unbedingt Gott treffen wollte. Er war sich darüber bewusst, dass der Weg zu dem Ort, an dem Gott lebte, ein sehr langer war. Also packte er sich einen Rucksack voll mit einigen Coladosen und mehreren Schokoladenriegeln und machte sich auf die Reise.

Er lief eine ganze Weile und kam in einen kleinen Park. Dort sah er eine alte Frau, die auf einer Bank saß und den Tauben zuschaute, die vor ihr nach Futter auf dem Boden suchten.

Der kleine Junge setzte sich zu der Frau auf die Bank und öffnete seinen Rucksack. Er wollte sich gerade eine Cola herausholen, als er den hungrigen Blick der alten Frau sah. Also griff er zu einem Schokoriegel und reichte ihn der Frau. Dankbar nahm sie die Süßigkeit und lächelte ihn an. Und es war ein wundervolles Lächeln! Der kleine Junge wollte dieses Lächeln noch einmal sehen und bot ihr auch eine Cola an. Und sie nahm die Cola und lächelte wieder, noch strahlender als zuvor. Der kleine Junge war selig.

Die beiden saßen den ganzen Nachmittag lang auf der Bank im Park, aßen Schokoriegel und tranken Cola, aber sprachen kein Wort.

Als es dunkel wurde, spürte der Junge, wie müde er war, und er beschloss, zurück nach Hause zu gehen. Nach einigen Schritten hielt er inne und drehte sich um. Er ging zurück zu der Frau und umarmte sie. Die alte Frau schenkte ihm dafür ihr allerschönstes Lächeln.

Zu Hause sah seine Mutter die Freude auf seinem Gesicht und fragte: „Was hast du denn heute Schönes gemacht, dass du so fröhlich aussiehst?“

Und der kleine Junge antwortete: „Ich habe mit Gott zu Mittag gegessen – und sie hat ein wundervolles Lächeln!“

Auch die alte Frau war nach Hause gegangen, wo ihr Sohn schon auf sie wartete. Auch er fragte sie, warum sie so fröhlich aussah.

Und sie antwortete: „Ich habe mit Gott zu Mittag gegessen – und er ist viel jünger, als ich gedacht habe.“

Mit dieser Geschichte wünschen wir euch allen noch eine schöne Sommerzeit! – und wer weiß – vielleicht beegnest du Gott - da oder dort, ganz überraschend?

*das Blättle – Team der Pfarre
Gerda, Christa und Silvia*

Zum Schulanfang den Eltern ans Herz gelegt:

Was Erfolg ist?

Es hat derjenige Erfolg gehabt, der gut gelebt, oft gelacht und viel geliebt hat.

Der sich Vertrauen und Achtung intelligenter Menschen verdiente und die Liebe von kleinen Kindern.

Der seinen Platz fand und seine Aufgabe erfüllte.

Der die Welt besser verließ, als er sie vorfand, sei es durch schöne Blumen, die er züchtete, ein vollendetes Gedicht oder eine gerettete Seele.

Es hat derjenige Erfolg gehabt, dem es nie an Dankbarkeit fehlte und der die Schönheit unserer Erde zu schätzen wusste und der nie versäumte, dies auszudrücken.

Der in anderen immer das Beste suchte und von sich aus das Beste gab. Dessen Leben eine Inspiration war und die Erinnerung an ihn ein Segen.

(Bessie Anderson Stanley)



Unsere MinistrantInnen

Am 2. Juni fand am Sportplatz in Eichenberg das erste Leiblachtaler Ministrantenturnier statt. Die Pfarre Eichenberg hatte die Idee dazu und das Event für die Minis auch wirklich cool organisiert. Neben Elf Meter schießen und verschiedenen Geschicklichkeitsspielen, wurde gemeinsam gegrillt und einfach ein toller Tag in der Natur verbracht.

Unsere Mädchen Truppe hat am Vormittag den Gesamtsieg geholt, die Jungs am Nachmittag – somit dürfen alle gemeinsam einen Bowling Abend in Lauterach verbringen und es steht außer Frage, dass alle vom derzeitigen Ministranten Team mitgenommen werden, d.h. auch jene, die am 26. Juni leider verhindert waren.



Die ganzen freiwilligen Helfer beim diesjährigen Ulrichsfest haben nicht schlecht gestaunt, wie motiviert sie auch beim Fest bei allen Tätigkeiten, vom Abwasch bis zum Auf- und Abbau, von den MinistrantInnenen unterstützt wurden.

Ein Höhepunkt am 8. Juli war natürlich der persönliche Eisverkauf, der auf Grund der vielen eisbegeisterten Ulrichsfest Besuchern eine Sensation für unsere Jugend war und sie konnten für ihre Gemeinschaftskasse einen beachtlichen Ertrag erwerben. **Wir möchten uns in Namen der MinistrantInnen bei allen für das ausgiebige Eis essen bedanken und die zahlreichen Spenden!**

Es freut uns, dass wir wieder neue junge Menschen in unser Team aufnehmen können und wir werden am **7. Oktober 2018** bei einem gemeinsamen Familiengottesdienst alle herzlichst willkommen heißen.

Die Pfarre Möggers möchte sich auf diesem Wege bei allen Pfarrmitgliedern für Ihren Einsatz, Mitfeiern, Mitdenken, mitbeten ... bedanken und wir wünschen euch allen einen erholsamen, friedlichen, gesegneten Sommer 2018,
i.V. Pfarre Möggers, Silvia Boch



Konzert im Kloster



Orchestermesse

Die Orchestermesse mit dem Kornmarkt-Chor aus Bregenz und Mitgliedern der Wiener Symphoniker unter der Leitung von Wolfgang Schwendinger. Ein wahrer Hör-Genuß!

Sonntag, 12. August 2018 um 09.00 Uhr
Klosterkirche - Kloster Mariastern
Gwiggen 1
6914 Hohenweiler

Kultur Initiative Gwiggen

In Zusammenarbeit und mit freundlicher Unterstützung der Zisterzienserinnen-
abtei Mariastern, dem Freundeskreis Mariastern und der Regio Leiblachtal
www.mariastern-gwiggen.at
www.leiblachtal.at

Ereignisreiche Wochen beim MUSIKVEREIN Möggers



Bezirksmusikfest Bregenz/ Langen b. Bregenz 22. bis 24. Juni 2018

Beim Marschmusikwettbewerb am Samstag erreichten wir in der Stufe D ein höchst erfreuliches Ergebnis von 90,52 Punkten!

Ein herzliches DANKESCHÖN an all unsere tatkräftigen UnterstützerInnen aus Möggers und Umgebung vor Ort in der Hirschbergsau.

Nach dieser hervorragenden Leistung stellten wir unser Können am Sonntag beim großen Festumzug gleich nochmals unter Beweis.



Marschmusikwettbewerb am Samstag



Festführerverabschiedung am Sonntag

Musikausflug zum WOODSTOCK der Blasmusik

29. Juni bis 1. Juli 2018

Auf das fulminante Festwochenende folgte sogleich unser alljährlicher Musikausflug, welcher uns in diesem Jahr nach Ort im Innkreis zum weit über die Grenzen hinaus bekannten Woodstock der Blasmusik führte.



Neben Geselligkeit und kulinarischer Abwechslung durften wir zwei Tage lang eine tolle Festivalatmosphäre in Kombination mit ausgewählten Blasmusikinterpreten genießen!

Ulrichsfest und Bezirksmusikfest Bregenzerwald/ Buch

8. Juli 2018

Am 8. Juli spielten wir beim schon traditionellen Frühschoppen beim Ulrichsfest auf. Zudem konnten hier auch unsere JungmusikantInnen, unter der Leitung von Manuel Heidegger, ihr Können zum Besten geben.

An dieser Stelle dürfen wir Manuel recht herzlich zu seinem ausgezeichneten Erfolg bei der Dirigentenprüfung gratulieren und wünschen ihm weiterhin viel Erfolg und Freude mit unseren JungmusikantInnen!

Gleich im Anschluss fuhren wir nach Buch weiter, um am Umzug des Bezirksmusikfestes Bregenzerwald teilzunehmen.



Musikalische Unterstützung durch unseren LH Markus Wallner an der großen Trommel und als Dirigent

Motocross MX-Weekend Möggers

14. bis 15. Juli 2018

Der Motocrossclub Möggers konnte auch heuer wieder auf unsere tatkräftige Unterstützung zählen und nach diesen vier ereignisreichen Wochenenden möchten wir uns in die wohlverdiente Sommerpause verabschieden!

Euer Musikverein Möggers



Die Musikschule Leiblachtal bietet seit vielen Jahren neben dem Instrumentalunterricht auch Musikalische Früherziehung, Trommeln, Kindertanz, Ballett, Jazz, Musical Jazz und Stepptanz an.

Schnupperstunden September 2018

MFE Lochau **Mi. 19.09.18**
4-6 Jahre *13.30-14.30 / 14.30-15.30*

Spielkreis Trommeln **Mi. 19.09.18**
1. und 2. Klasse VS *15.30-16.30*

Die Schnupperstunden finden in der VS Lochau statt.
 Eingang gegenüber der Sporthalle, 2. Stock

MFE Hörbranz **Do. 20.09.18**
4-6 Jahre *13.30-14.30 / 14.30-15.30*

Spielkreis Trommeln **Do. 20.09.18**
1. und 2. Klasse VS *15.30-16.30*

Musikzwerge **Mo. 17.09.18 / 24.09.18**
2-4 Jahre *15.30.-16.30*

Die Schnupperstunden finden im Ballettraum der
 MSL Leiblachtal statt.

MFE / Trommeln Monika Köb
 0664/9205273 koeb.monika@vol.at
 Ballett / Jazztanz / Musikzwerge Lesley Gerbis
 0676/6355095 lesley.gerbis@gmail.com

Müllsünder können nicht toleriert werden

In der letzten Zeit kommt es immer wieder zu illegaler Müllentsorgung an den Müllsammelstellen. Bitte beachten Sie die nachfolgende Punkte:

1. Für die Entsorgung von Kunststoffabfällen bitte nur den „Gelben Sack“ verwenden (im Gemeindeamt gratis erhältlich).
2. Kein Altpapier oder Kartonagen bei den Müllentsorgungsstellen lose ablegen (Container oder „Roter Sack“).
3. Kein Restmüll in irgend welchen privaten Säcken abstellen.

Die Entsorgungsfirmen lassen nicht ordnungsgemäß abgestellte Müllsäcke stehen.



SCHICLUB MÖGGERS

Radwandertag für Schüler und Jugendliche

Wie jedes Jahr wollen wir im August unseren Radwandertag für unsere Schüler und Jugendlichen abhalten, Erwachsene sind natürlich auch herzlich willkommen!

- Mindestalter:** 10 Jahre + Fahrradprüfung
- Termin:** Ein schöner Tag im August. Die "Angemeldeten" werden telefonisch verständigt.
- Anmeldung:** Bis Montag, 30. Juli - bei Isabella Frick (mailto: isabella.frick@a1.net; Tel.: 0664/1162982)
- Route:** Abfahrt: 08:00 Uhr Gemeindezentrum – Lochau – Bregenz – Höchst – Gaißau Romanshorn (Fähre) - Friedrichshafen – Kressbronn (Badeaufenthalt) - Lindau – Lochau ca. 19:00 Uhr
- Nicht vergessen:**
- vorherige Kontrolle des Fahrrades (Reifen, Bremsen, Schaltung ...)
 - Badesachen, Sonnenbrille, Sonnencreme, Verpflegung
 - Ausweis, Geld (mind. € 12,- für die Fähre)
 - **Fahradhelm!**



SCHICLUB MÖGGERN

Riesenwuzzler – Turnier

Riesenspaß für Jung und Alt
mit Fröhschoppen



Wann: 16.09.2018

Wo: in der Turnhalle Möggers-Dorf

ab 10:30 Uhr Fröhschoppen mit Weißwurstfrühstück

12:30 Uhr Turnierstart - im Anschluss Preisverteilung
Mannschaft besteht aus 3 Feldspielern + Tormann
Nenngeld pro Mannschaft: € 20,00
1 Freigetränk pro Mitspieler, Mindestalter 14 Jahre
Anmeldung bis 09.09.2017 bei Riccardo Rädler
0676/9538070 oder schiclubmoeggern@gmx.at

Der Veranstalter übernimmt keine Haftung!

RÖSSLERFEST IN MÖGGERS (STADELS)

12. August 2018

(Ausweichtermin 15. August 2018)

Programm:

09:15 Uhr Feldmesse und anschließende Pferdesegnung
10:00 Uhr Frühschoppen mit der Seniorenkapelle Kreis Lindau

NEU:

12:00 Uhr Pony-Spiele
13:00 Uhr Beginn der Fahrbewerbe – Ein- und Zweispänner

Anschließend: Geschicklichkeitsparkour "Holzrücken"

Die Preisverteilung findet immer nach Bedingung des jeweiligen Bewerbs statt.

Holzrücken mit Landessieger Andreas Bauer wie „anno dazumal“ sowie Vorführung der ältesten Zwei-Mann-Motorsäge.

Auch für die kleinsten Gäste ist gesorgt:

Ponyreiten, Kutschenfahrten, Streichelzoo und vieles mehr!

Für Bewirtung ist gesorgt.

Auf euren Besuch freuen sich die
Pferdefreunde Möggers!

Wann - Was - Wo - Wer

August 2018

- So. 12.08. Rösslerfest
 Mi. 15.08. Ausweichtermin
 Rösslerfest
 15.-19.08. Fußballcamp in
 Hohenweiler
 Fr. 24.08. Ortsvereinturnier Sportclub
 29.08 - 02.08. Jungmusiklager

September 2018

- Do. 13.09. Gottesdienst zum
 Schulbeginn um 8.00 Uhr
 So. 16.09. Gottesdienst mit Gedenken
 an die Opfer beider
 Weltkriege.
 So. 16.09. Riesenwuzzler Turnier
 Schiclub Möggers
 So. 30.09. Erntedank, Wortgottesfeier
 Sa. 15.9. Jahrgängerausflug 1967
 So. 16.09. Riesenwuzzler Turnier
 Schiclub Möggers

Weitere Termine 2018

- 05.-07.10. Feuerwehr Ausflug
 Sa. 20.10. 20.00 h Heimatbühne
 „Die spanische Fliege“
 So. 21.10. 17.00 h Heimatbühne
 „Die spanische Fliege“
 Fr. 26.10. 20.00 h Heimatbühne
 „Die spanische Fliege“
 Sa. 27.10. 20.00 h Heimatbühne
 „Die spanische Fliege“
 Mi. 31.10. 20.00 h Heimatbühne
 „Die spanische Fliege“
 Fr. 02.11. 20.00 h Heimatbühne
 „Die spanische Fliege“
 Sa. 03.11. 20.00 h Heimatbühne
 „Die spanische Fliege“

Jahrgang 1967 Hörbranz-Möggers
Wer Interesse an den jährlich
stattfindenen Treffen hat, sendet
bitte ein E-Mail an
„jahrgang67@gmx.at“.
save-the-date für den nächsten
Ausflug: Samstag, 15. September
2018
Liebe Grüße Irmgard Jacq

Wichtige Mitteilung für das nächste "MÖGGER'S AKTUELL"
Textbeiträge sollten bis spätestens 20.09.2018 beim
Gemeindeamt mit Mail josef.eienbach@moegggers.at abgegeben sein.

Impressum: Herausgeber und Medieninhaber
 Gemeinde Möggers

Für den Inhalt des amtlichen Teils verantwortlich:

Bürgermeister Georg Bantel

Textbearbeitung und Graphik

Josef Eienbach (E-Mail josef.eienbach@moegggers.at) Druck: Gemeinde Möggers

Verlagspostamt 6900 Bregenz